

Zürich, 28.6.2016

Nationale Sensibilisierungskampagne

IGSU-Botschafter sensibilisieren in Bern gegen Littering

Auch die Bernerinnen und Berner sind froh darüber, dass der Sommer endlich Einzug gehalten hat. Doch nach dem Regen kommt der Abfall: Glacé-Verpackungen, Picknick-Reste und Zigarettensammel pflastern den Weg, schwimmen im Wasser und liegen unter Parkbänken. Deshalb touren die IGSU-Botschafter-Teams auch dieses Jahr durch die Schweiz und sprechen mit Passantinnen und Passanten über Littering. Ab dem 28. Juni sind sie in Bern anzutreffen.

Im Sommer haben nicht nur Glacé-Verkäufer Hochsaison – auch Littering wird wieder vermehrt zum Thema. Viele Sonnenhungrige suchen sich ein Plätzchen im Freien, um zu lesen, sich zu verpflegen und sich zu erfrischen. Zeitungen, Take-Away- und Getränke-Verpackungen bleiben danach oftmals liegen. Deshalb setzen sich die Botschafter-Teams der IG saubere Umwelt (IGSU) auch dieses Jahr wieder gegen Littering ein. Vom 28. Juni bis 2. Juli sowie vom 14. bis 16. September 2016 sind sie in Bern unterwegs, wo sie Passantinnen und Passanten auf sympathische Art und Weise dazu ermuntern, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen. Mit ihren Recyclingmobilen sind sie unter anderem im Stadtzentrum, auf der Bundesterrasse, im Freibad Marzili und am Aareufer anzutreffen. Für Patric Schädeli, Abteilungsleiter Betrieb + Unterhalt im Tiefbauamt der Stadt Bern, sind die IGSU-Botschafter immer wieder gerngesehene Gäste: «Für die Stadt Bern ist Prävention die beste Art, dem Littering-Problem zu begegnen. Die Botschafter erheben nicht den Mahnfinger, sondern sie regen die Leute im Gespräch auf gewinnende Art und Weise dazu an, mehr Sorge zum öffentlichen Raum zu tragen.»

Für ein sauberes Stadtfest Bern

Besonders an grossen Festen bleibt viel Abfall liegen. Deshalb setzen sich die IGSU-Botschafter am Stadtfest Bern mit einer weiteren Aktion ein: Am 20. und 21. August wartet auf dem Festgelände in Bümpliz ein weisses Plakat auf die Berner Bevölkerung. Wer sich über Abfallsünder nervt oder selber Besserung gelobt, kann sich an der Plakat-Aktion der IGSU mit einer Unterschrift, einer Zeichnung oder einem Spruch gegen Littering und zu einer sauberen Stadt bekennen. Bereits im vergangenen Jahr wurden in mehreren Städten Plakate mit Ideen, Gedichten und Comics gefüllt. Eine weitere Gelegenheit, sich gegen Littering zu bekennen, bietet sich am 23. August, wenn das weisse Plakat auf dem Bärenplatz beim Bundeshaus Halt macht. Die Plakat-Aktion wird von JTI (Japan Tobacco International) unterstützt.

Quer durch die Schweiz für einen sauberen Sommer

Die IGSU-Botschafter-Teams sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen. Von Aarau über Bellinzona bis nach Lausanne informieren sie über Littering und Recycling und sprechen Spaziergänger, Parkbesucher und Sonnenanbeter direkt an. Die IGSU-Botschafter sind auch an Schulen aktiv und erklären Schülerinnen und Schülern den korrekten Umgang mit Abfällen und den verschiedenen Wertstoffen. Dabei kommen altersgerechte Unterlagen zum Einsatz, die bei der IGSU kostenlos angefordert werden können.

Breitgefächertes Engagement gegen Littering

Neben den Botschafter-Einsätzen bietet die IGSU weitere Massnahmen gegen Littering. Unterstützt vom Bundesamt für Umwelt BAFU, der Fachorganisation Kommunale Infrastruktur und der Stiftung Pusch führt die IGSU auch den nationalen Clean-Up-Day durch, der dieses Jahr am 9. und 10. September 2016 stattfindet. Ausserdem berät die IGSU Gemeinden und Schulen, bietet Plakate und Tafeln zum Bestellen an und betreibt eine Online-Toolbox mit Vorschlägen zur Lösung von Littering-Problemen.

IGSU

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie
Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita
Naglerwiesenstrasse 4, 8049 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99
info@igsu.ch, www.igsu.ch

Die IGSU-Botschafter sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen:

<http://www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2016>

Medienkontakt

- Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, Telefon 043 500 19 99, 076 406 13 86
- Patric Schädeli, Abteilungsleiter Betrieb + Unterhalt der Stadt Bern, Telefon 031 321 23 26, 079 415 54 58

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Blick am Abend, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfalleimer auf oder führen Aufräumtouren durch.

IGSU

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie
Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita
Naglerwiesenstrasse 4, 8049 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99
info@igsu.ch, www.igsu.ch